

Tag der Mathematik

Was ist Mathematik?

„Mathematische Begriffe, Konzepte und Verfahren sind Werkzeuge, mit denen wir Phänomene der physikalischen, der sozialen und der mentalen Welt gedanklich organisieren.“
(Hans Freudenthal)

Mathematik ist mehr als nur Rechnen. Wenn wir Mathematik als eine Ideenlehre begreifen, dann bringt die innewohnende Abstraktion Freude. Mathematik ist etwas Natürliches und zutiefst Menschliches.

Die Kinder unserer Schule haben an dem Tag der Mathematik die Möglichkeit, sich mit verschiedenen mathematischen Inhalten, Experimenten und Fragestellungen zu beschäftigen. Insbesondere mit solchen, die im alltäglichen Mathematikunterricht wenig oder gar keinen Raum finden.

Mathematik ist ein höchst vielfältiges Feld, das sich im unterrichtlichen Bereich oft auf den arithmetischen Bereich bezieht. Ebenso interessante Felder wie die Geometrie, die verschiedenen Größenbereiche, Sach- und Knobelaufgaben sowie Mathematik im Alltag spielen eine eher untergeordnete Rolle.

Gerade für Kinder, die im arithmetischen Bereich wenig Anknüpfungspunkte oder Zugänge finden, ist es wichtig, Mathematik in ihrer gesamten Bandbreite zu erleben.

Einen Tag der Mathematik führen wir im 2-jährigen Rhythmus an unserer Schule durch.

Die Kinder haben an diesem Tag die Möglichkeit, an 2 Projekten je 2 Schulstunden zu arbeiten. Die Lerngruppen bestehen an diesem Tag aus den Stufen 1 und 2 sowie 3 und 4.

Unterstützt wurden und werden wir dabei von Studenten des mathematischen Hausdorffinstituts. Die Studenten bieten ebenfalls spannende und wenig alltägliche mathematische Projekte an.

www.math.uni-bonn.de

Interessante Literatur :

- A. Beutelspacher: Wie man durch eine Postkarte steigt , Herder Verlag, Freiburg im Breisgau 2008
- A. Beutelspacher: Albrecht Beutelspachers Kleines Mathematikum, Verlag C.H. Beck, München 2010
- A. Beutelspacher: Mathematik für die Westentasche, Piper Verlag, München 2009
- H.M. Enzensberger: Der Zahlenteufel, Carl Hanser Verlag, München Wien, 1997
- M. Kramer: Mit Erbsen und Zahnstochern zu Mathematik, Beltz Verlag, Weinheim Basel, 2011